

## 437176-2025 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung – Beratungsleistungen / Projektkoordination für das Projekt „Natürlicher Klimaschutz (ANK) im Torgauer Elbe-Heideland: Modellprojekt TABS“**

**OJ S 127/2025 07/07/2025**

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen**

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Belgern-Schildau

E-Mail: [m.busse@belgernschildau.de](mailto:m.busse@belgernschildau.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Beratungsleistungen / Projektkoordination für das Projekt „Natürlicher Klimaschutz (ANK) im Torgauer Elbe-Heideland: Modellprojekt TABS“

Beschreibung: Beratungsleistungen / Projektkoordination für das Projekt „Natürlicher Klimaschutz (ANK) im Torgauer Elbe-Heideland: Modellprojekt TABS“

Kennung des Verfahrens: 0197cfd8-a70e-43a2-931a-fa9dae489d60

Interne Kennung: 02/2025

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: siehe Ausschreibungstext

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 75000000 Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Markt 3

Stadt: Belgern-Schildau

Postleitzahl: 04874

Land, Gliederung (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Land: Deutschland

##### 2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 739 136,00 EUR

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: siehe Ausschreibungstext

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe Ausschreibungstext

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe Ausschreibungstext

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: siehe Ausschreibungstext

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: siehe Ausschreibungstext

Korruption: siehe Ausschreibungstext

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe Ausschreibungstext

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Ausschreibungstext

Betrug: siehe Ausschreibungstext

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe Ausschreibungstext

Zahlungsunfähigkeit: siehe Ausschreibungstext

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe Ausschreibungstext

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe Ausschreibungstext

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe Ausschreibungstext

Ausschreibungstext

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Beratungsleistungen / Projektkoordination für das Projekt „Natürlicher Klimaschutz (ANK) im Torgauer Elbe-Heideland: Modellprojekt TABS“

Beschreibung: Die Kommunen Torgau, Arzberg und Belgern-Schildau bilden zusammen einen bedeutenden Teil des gewachsenen Verflechtungsbereiches Torgauer Elbe-Heideland und liegen im Übrigen untereinander in unmittelbarer Nachbarschaft zwischen der Elbe im Osten und dem nordwestlichen Ende der Dahleener Heide. Aufgrund der engen räumlichen Verflechtung wurde festgestellt, dass die Attraktivität des ländlichen Raumes für die Bewohner nur durch eine gezielte Zusammenarbeit, und zwar auch in Bezug auf den Natürlichen Klimaschutz gesichert werden kann. Daher hat man im Rahmen einer interkommunalen Kooperationsstrategie zwischen den Kommunen des Torgauer Elbe-Heidelandes, nämlich Torgau, Arzberg und Belgern-Schildau, vorgesehen, die Aktivitäten zum Natürlichen Klimaschutz zu bündeln und so die Effektivität und die Intensität der Maßnahmen auch in dieser Hinsicht erheblich zu steigern. Das Projekt „ANK TABS“ soll als Handlungsfelder den Natürlichen Klimaschutz auf Siedlungs- und Verkehrsflächen, den Naturnahen Wasserhaushalt mit lebendigen Flüssen, Seen und Auen und Gesunde Böden vorsehen. Diese Handlungsfelder werden durch die einzelnen Projekte „Torgauer Teiche“, „Arzberger Akteursnetzwerk“ den „Biotopverbund und Stadtgrün in Belgern-Schildau“ repräsentiert, die im Folgenden detaillierter beschrieben werden. Vor dem geschilderten Hintergrund der räumlichen Verflechtung sind die beteiligten Kommunen im Jahr 2023 eine Kooperation unter dem Titel Aktionsraum Torgauer Elbe-Heideland eingegangen. Hier werden seit dieser Zeit alle interkommunalen Anstrengungen der Region dieser und weiterer Kommunen zu unterschiedlichen Themen und eben auch zum Natürlichen Klimaschutz zusammengefasst und vorangebracht. Unter anderem haben sich die Kommunen dabei auch auf die Errichtung

eines regionalen Kooperationsnetzwerkes im Sinne der Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministerium des Inneren zur Förderung der Regionalentwicklung verständigt. Auf Basis dieser schon bestehenden Kooperation haben sich die hier beteiligten Kommunen auch weiter zusammengefunden für das gegenständliche Projekt „ANK TABS“ - Natürlicher Klimaschutz im Torgauer Elbe-Heideland – Kommunen Torgau, Arzberg und Belgern-Schildau. Die Federführung für diese Ausschreibung hat die Stadt Belgern-Schildau inne. Die Zuwendungsbescheide für jede der beteiligten Kommunen liegen der Ausschreibung an. Mit der vorliegenden Ausschreibung soll die Vergabe der Beratungsleistungen/ Projektkoordination für das Projekt „Natürlicher Klimaschutz (ANK) im Torgauer Elbe-Heideland: Modellprojekt TABS“ für die Kommunen Torgau, Arzberg und Belgern-Schildau an einen geeigneten sachkundigen Bieter erfolgen, der die nachfolgend näher beschriebenen Leistungen erfüllen kann. Die beteiligten Kommunen Arzberg und Belgern-Schildau sind darüber hinaus Mitglieder des Landschaftspflegeverbandes Torgau-Oschatz e. V., der seinerseits Mitglied im DVL-Landesverband Sachsen ist. Der Landschaftspflegeverband Torgau-Oschatz e. V. wurde 1996 gegründet mit dem Ziel, die regionale Kulturlandschaft als Lebensraum einer artenreichen Tier- und Pflanzenwelt sowie als natürliche Lebensgrundlage der Menschen, die hier leben, zu erhalten. Die hier gegenständlichen Projekte wurden gemeinsam mit den Kommunen Torgau, Arzberg und Belgern-Schildau sowie dem Landschaftspflegeverband Torgau-Oschatz e. V. initiiert und der Landschaftspflegeverband Torgau-Oschatz e. V. war maßgeblich an der Beantragung der Fördermittel nach der Förderrichtlinie für Natürlichen Klimaschutz in kommunalen Gebieten im ländlichen Raum (BMUKN) beteiligt. Die dabei erstellten Unterlagen werden durch den Zuwendungsbescheid und die der im Übrigen der Ausschreibung anliegenden Unterlagen repräsentiert.  
Interne Kennung: LOT-0001

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 75000000 Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: nein

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Markt 3

Stadt: Belgern-Schildau

Postleitzahl: 04874

Land, Gliederung (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2029

#### **5.1.5. Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 251 200,00 EUR

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja  
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: siehe Ausschreibungstext

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Grüne Auftragsvergabe — Kriterien: Sonstige Kriterien für ein umweltorientiertes öffentliches Beschaffungswesen

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: siehe Ausschreibungstext

Beschreibung: Darstellung der Herangehensweise zur Analyse und Erarbeitung bei

Gewässerunterhaltungskonzepten und Darstellung bei der Herangehensweise und der

Umsetzung der ausgeschriebenen Leistungen bei den Torgauer Teichen -> Gewichtung 0,1

Darstellung der Herangehensweise zur Analyse und Erarbeitung bei Grünflächenkonzepten

und Darstellung bei der Herangehensweise und Umsetzung der ausgeschriebenen Leistungen

bei dem Projekt Arzberger Akteursnetzwerk -> Gewichtung 0,1 Darstellung der

Herangehensweise zur Analyse und Erarbeitung und Umsetzung der ausgeschriebenen

Leistungen bei dem Projekt Biotopverband und Stadtgrün Belgern-Schildau -> Gewichtung 0,1

Darstellung der Vorgehensweise bei der Unterstützung des Auftraggebers bei der Abrechnung

von Fördermitteln / Fördermittelakquise / Erfahrungen im Umgang mit Fördermitteln ->

Gewichtung 0,1 Darstellung eines Referenzprojektes mit vergleichbarer Aufgabe bei

Gewässerunterhaltungskonzepten möglichst in Sachsen -> Gewichtung 0,1 Darstellung eines

Referenzprojektes mit vergleichbarer Aufgabe bei Grünflächenkonzepten möglichst in

Sachsen -> Gewichtung 0,1 Darstellung der beabsichtigten Kommunikation im Aktionsraum

mit den einzelnen Kommunen und allen externen Akteuren / Kommunikation mit der

Öffentlichkeit / Beteiligungsformate -> Gewichtung 0,1 Vorstellung des Projektteams und

Projektorganisation einschließlich interner Kommunikation zur Projektorganisation / interne

Kommunikation / Verfügbarkeit der Projektbeteiligten / technische Büroausstattung / IT-

gestütztes Abrechnungs-/ Buchhaltungssystem -> Gewichtung 0,1

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,8

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: siehe Ausschreibungstext

Beschreibung: Vergütung / Stundenlöhne / Sach- und Nebenkosten -> Gewichtung 0,2

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 0,2

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen (oder Teile davon) offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/0197cfd8-a70e-43a2-931a-fa9dae489d60/zustellweg-auswaehlen>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 12/08 /2025

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/0197cfd8-a70e-43a2-931a-fa9dae489d60/zustellweg-auswaehlen>

Beschreibung: siehe Ausschreibungstext

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 06/08/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen und Nachweise beim Bewerber nachzufordern, sofern diese zum Zeitpunkt der Abgabe der Bewerbungsunterlagen nicht beigelegt haben, soweit dies juristisch möglich ist und im Übrigen eine Relevanz für die Wertung besteht. Der Auftraggeber wird für die Nachforderung von Nachweisen und Erklärungen gegenüber dem Bewerber eine angemessene Frist setzen. Werden die insofern geforderten Unterlagen dann nicht fristgerecht eingereicht, wird die Bewerbung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend zu machen. Hat die Auftraggeberin die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bewerber im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber der Auftraggeberin innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis über das Nachrichtenportal bei [www.eVergabe.de](http://www.eVergabe.de) zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin über das Nachrichtenportal bei [www.eVergabe.de](http://www.eVergabe.de) zu rügen. Die Frist beginnt mit der Kenntnis des Vergabeverstößes und endet mit Ablauf des zehnten Kalendertages, spätestens jedoch mit Ablauf der in der Bekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen genannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nach Ablauf dieser Frist Vergabeverstöße, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht mehr gerügt werden können. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs. 3 GWB). Die Auftraggeberin informiert im Sinne des § 134 GWB spätestens 10 Kalendertage vor dem Vertragsschluss denjenigen bzw. diejenigen Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses. Die Mitteilungen erfolgen ausschließlich auf [www.eVergabe.de](http://www.eVergabe.de) an den Bieter. Mit der Abgabe des Teilnahmeantrags erklärt sich der Bieter damit einverstanden und verpflichtet sich, dass der Schriftverkehr ausschließlich über [www.eVergabe.de](http://www.eVergabe.de) erfolgt, und zwar auch in Bezug auf die Mitteilung über beabsichtigte Rechtsbehelfe seitens des Bieters. Weiterhin erklärt sich der Bieter einverstanden, dass den nichtberücksichtigten Bietern der Name des erfolgreichen Bieters mitgeteilt wird.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: HMW Rechtsanwälte Steuerberater

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: HMW Rechtsanwälte Steuerberater

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: HMW Rechtsanwälte Steuerberater

Registrierungsnummer: DE 284554926

Postanschrift: Hauptstraße 10

Stadt: Markkleeberg

Postleitzahl: 04416

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig (DED52)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Frau Rechtsanwältin Anne-Katrin Seyfarth

E-Mail: [sekretariat@hmw-markkleeberg.de](mailto:sekretariat@hmw-markkleeberg.de)

Telefon: +49 343504950

Internetadresse: <https://www.hmw-kanzlei.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Belgern-Schildau

Registrierungsnummer: DE 39 ZZZ 00000 522 776

Postanschrift: Markt 3

Stadt: Belgern-Schildau

Postleitzahl: 04874

Land, Gliederung (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Amtsleiter Kämmerei Herr Michael Busse

E-Mail: [m.busse@belgernschildau.de](mailto:m.busse@belgernschildau.de)

Telefon: +49 3422444050

Internetadresse: <https://www.belgernschildau.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: DE287064009

Postanschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

E-Mail: [vergabekammer@lds.sachsen.de](mailto:vergabekammer@lds.sachsen.de)

Telefon: +49 341 997 0

Internetadresse: <http://www.lds.sachsen.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0197cfdb-cabc-4486-a71e-ad3765c7e280 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/07/2025 14:25:42 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 437176-2025  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 127/2025  
Datum der Veröffentlichung: 07/07/2025